



# GEMEINDEAMT KAINBACH BEI GRAZ

Pol. Bezirk Graz-Umgebung, 8010 Kainbach bei Graz, Hönigtaler Straße 2

Tel. 0316/30-10-10, Telefax 0316/30-10-10/109,  
E-Mail: gde@kainbach.gv.at; Homepage: www.kainbach.gv.at

UID-Nr.: ATU59448949

Parteienverkehrszeiten: Montag, Mittwoch, Freitag 8.00 – 12.00 Uhr, Dienstag, Donnerstag 8.00 – 10.00 und 15.00 – 18.00 Uhr

**INTERNETAUSGABE**  
der Gemeinde Kainbach bei Graz

**Österreichische Post AG**  
Info.Mail Public Plus Entgelt bezahlt

Kainbach bei Graz,  
am 31.03.2025

## GEMEINDEINFORMATION 5 / 2025

### Ergebnis der Gemeinderatswahl am 23. März 2025

Wahlberechtigte:	2.428 Personen
Gesamtsumme der abgegebenen <b>gültigen</b> und <b>ungültigen</b> Stimmen:	1.534 Stimmen
Summe der abgegebenen <b>ungültigen</b> Stimmen:	18 Stimmen
Summe der abgegebenen <b>gültigen</b> Stimmen:	1.516 Stimmen
Wahlbeteiligung:	63,18%

Der Wahlsprengel 3 – Lebenswelten Kainbach weist mit einer Wahlbeteiligung von 16,97% die geringste Wahlbeteiligung aus. Die Wahlbeteiligung der zwei anderen Wahlsprengel (Gemeindezentrum und

Sportanlage Ragnitz) lag bei 75,01%. Die Gesamtwahlbeteiligung ist im Vergleich zur letzten Gemeinderatswahl 2025 (Gesamt: 55,14%, Wahlsprengel 1&2: 65,31%) um mehr als 8% gestiegen.

Parteibezeichnung (in Klammer: Veränderung zur Gemeinderatswahl 2015)	erhaltene Stimmen absolut	erhaltene Stimmen in Prozent	Mandate im Gemeinderat 2025-2030
<b>ÖVP:</b> Ing. Matthias Hitl – Volkspartei Kainbach bei Graz	933 (+206)	61,54% (+5,36%)	<b>10</b> (+0)
<b>GRÜNE:</b> Die Grünen Kainbach bei Graz	233 (+42)	15,37% (+0,61%)	<b>2</b> (+0)
<b>SPÖ:</b> Sozialdemokratische Partei Österreichs Team Kainbach	185 (+1)	12,20% (-2,02%)	<b>2</b> (+0)
<b>FPÖ:</b> Freiheitliche Partei Österreichs	165 (+92)	10,88% (+5,24%)	<b>1</b> (+0)
<b>2025 nicht angetreten:</b>			
<b>UBK:</b> Unabhängige Bürgerliste Kainbach bei Graz	0 (-61)	0,00% (-4,71%)	0
<b>NEOS:</b> NEOS-Das Neue Österreich	0 (-58)	0,00% (-4,48)	0

Die Mandate werden mittels D'Hondtschen Verfahren ermittelt. Die Wahlzahl (Anzahl der Stimmen um ein Mandat im Gemeinderat zu erlangen) lag bei dieser Wahl bei 92,50 Stimmen. Die Mitglieder des Gemeindevorstandes (Bürgermeister\*in, Vizebürgermeister\*in, Gemeindekassier\*in) werden im Zu-

ge der konstituierenden Sitzung des neuen Gemeinderates gewählt, wobei die Aufteilung der Mitglieder auch nach dem D'Hondtschen Verfahren ermittelt wird. Durch diese Ermittlung stehen der ÖVP nach dieser Wahl alle drei Vorstandssitze zu. (Wahlzahl für den Vorstand = 311 Stimmen).

## Mandatsermittlung - Gemeinderat

Gemeinde		Kainbach bei Graz				
D'Hondtsches Wahlverfahren	Parteien:	FPÖ	ÖVP	SPÖ	GRÜNE	
<b>Mandate:</b>	<b>15</b>	<b>1</b>	<b>10</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	
<b>Stimmen - Eingabezeile</b>		<b>165</b>	<b>933</b>	<b>185</b>	<b>233</b>	
LOS-Entscheidung*	2	82,500	<b>466,500</b>	<b>92,500</b>	116,500	
	3	55,000	<b>311,000</b>	61,667	77,667	
<b>0</b>	<b>nein</b>	4	41,250	<b>233,250</b>	46,250	
	Wahlzahl	5	33,000	<b>186,600</b>	37,000	
	<b>92,500</b>	6	27,500	<b>155,500</b>	30,833	
		7	23,571	<b>133,286</b>	26,429	
		8	20,625	<b>116,625</b>	23,125	
		9	18,333	<b>103,667</b>	20,556	
		10	16,500	<b>93,300</b>	18,500	
		11	15,000	84,818	16,818	
		12	13,750	77,750	15,417	
		13	12,692	71,769	14,231	
		14	11,786	66,643	13,214	
		15	11,000	62,200	12,333	

## Mandatsermittlung – Vorstand

Gemeinde		Kainbach bei Graz				
D'Hondtsches Wahlverfahren	Parteien:	FPÖ	ÖVP	SPÖ	GRÜNE	
<b>Mandate:</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>Stimmen - Eingabezeile</b>		<b>165</b>	<b>933</b>	<b>185</b>	<b>233</b>	
LOS-Entscheidung*	2	82,500	<b>466,500</b>	92,500	116,500	
	3	55,000	<b>311,000</b>	61,667	77,667	
<b>0</b>	<b>nein</b>	4	41,250	<b>233,250</b>	46,250	
	Wahlzahl	5	33,000	<b>186,600</b>	37,000	
	<b>311,000</b>	6	27,500	<b>155,500</b>	30,833	



**KAINBACH  
BEI GRAZ**

## Gewählte Gemeinderät\*innen für die kommende Wahlperiode 2025-2030:

Wahlwerbende Partei	Gewählte: Familien- und Vornamen	Anzahl der Vorzugsstimmen
ÖVP	<b>Ing. Matthias Wolfgang Hiti</b>	212
ÖVP	<b>Johann Franz Bloder</b>	2
ÖVP	<b>Alois Paul Höfer</b>	3
ÖVP	<b>Monika Karoline Gutschi</b>	6
ÖVP	<b>Dipl. Päd. Hermann Wolfgang Steppeler</b>	0
ÖVP	<b>Angelika Fuchs</b>	1
ÖVP	<b>Christian Andreas Rab</b>	3
ÖVP	<b>Patrick Fröhlich</b>	7
ÖVP	<b>Ing. Lukas Ebner</b>	2
ÖVP	<b>Ing. Hannes Franz Bloder</b>	1
GRÜNE	<b>Klaus Werner Buchegger</b>	11
GRÜNE	<b>Renate Schweitzer</b>	12
SPÖ	<b>Ing. Markus Jörg Kropf</b>	6
SPÖ	<b>Markus Lindner-Mayerhold</b>	12
FPÖ	<b>Anton Suppan</b>	10

## Ersatzmitglieder für die kommende Wahlperiode 2025-2030:

Wahlwerbende Partei	Ersatzmitglied: Familien- und Vornamen	Anzahl der Vorzugsstimmen
ÖVP	Josef Vorraber	15
ÖVP	Magdalena Michaela Reinisch BEd	9
ÖVP	Reinhard Josef Krain-Weinhapl	0
ÖVP	Stefanie Vorraber-Lindner	0
ÖVP	Günther Nagl	2
ÖVP	Margareta Weidacher	1
ÖVP	Ing. Philipp Hannes Erlach BSc	11
ÖVP	Bianca Erlacher	2
ÖVP	Andreas Cretnik	2
ÖVP	Eva Hutter BEd	0
ÖVP	Stefan Nagl	1
ÖVP	Peter Fuchs	0
ÖVP	Franz Paulitsch	0
ÖVP	Anna Hahn	1
ÖVP	Ing. Manfred Pock	1
ÖVP	Ing. Josef Andreas Kapfenberger	0
ÖVP	Stefan Leitgeb	13
ÖVP	Silvia Maria Puchas	6
ÖVP	Dipl.-Ing. Hannes Ebner	0
ÖVP	Mag. iur. Florian Leonhard Bernhard Tunner	3
GRÜNE	Martin Wolfgang Fischer	0
GRÜNE	Gregor Elias Jöbstl	14
GRÜNE	Veronika Anna Schlör	3
GRÜNE	Dr. med. univ. Petra Christina Mächler-Neuner	7
SPÖ	Regina Glatz	2
SPÖ	Werner Ranftl	5
SPÖ	Tobias Marvin Kropf	2
SPÖ	Marcel Oliver Glieder	4
SPÖ	Robert Hubert Valenta	1
SPÖ	Evelyn Angelika Kropf	0
SPÖ	Johann Adolf Landgraf	0
SPÖ	Franz Karl Lohr	0
SPÖ	Genoveva Landgraf	0
SPÖ	Peter Landgraf	0
FPÖ	Ferdinand Schrempf	4
FPÖ	Sylvia Andrea Tertinegg	0
FPÖ	Franz Simon Greimel	1
FPÖ	Johannes Peter Maria Tertinegg	0

## SILC - Einkommen und Lebensbedingungen

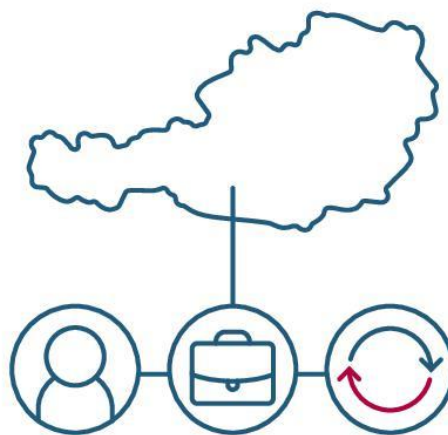
### Was ist SILC?

Es ist soweit: Schon im Februar beginnt die jährliche SILC-Studie, und Österreich ist wie viele andere europäische Länder auch heuer wieder mit dabei. SILC ist die Abkürzung für „Community Statistics on Income and Living Conditions“. Auf Deutsch bedeutet das „Gemeinschaftsstatistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen“.

Diese Studie beschäftigt sich mit dem Leben und Arbeiten der Menschen in Österreich, es geht um Veränderungen der Lebenssituation. Themen sind Wohnen und Familie, Beruf und Ausbildung, aber auch Gesundheit. Nur wenn möglichst viele Haushalte mitmachen, gelingt ein wirklichkeitsnahes Bild des Lebens in Österreich. Nach der vollständigen Teilnahme erhält jeder Haushalt ein finanzielles Dankeschön.

### Warum ist SILC für Österreich so wichtig?

Wenn wir in den Nachrichten hören oder in der Zeitung lesen, wie hoch das durchschnittliche Einkommen der Österreicher:innen ist, wie viele Menschen arbeitslos sind oder welche Ausbildung sie haben, so sind das oft Zahlen von Statistik Austria. Die Medien, Entscheidungsträger:innen und Interessensverbände nutzen diese Statistiken regelmässig.



### Welche Haushalte dürfen teilnehmen?

Statistik Austria wählt die SILC-Haushalte zufällig aus dem zentralen Melderegister (ZMR) aus. Jedes Jahr lädt Statistik Austria rund 9 000 Haushalte ein, bei dieser wichtigen Studie mitzumachen. Diese Haushalte bekommen dann per Post einen Einladungsbrief mit allen wichtigen Informationen zugeschickt.

### Wo gibt es weitere Informationen?

[www.statistik.at/silcinfo](http://www.statistik.at/silcinfo) | [erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at](mailto:erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at) |  
+43 1 711 28-8338 (Mo. bis Fr., 9:00 bis 15:00 Uhr, werktags)



# Streuobstaktion Hügel- und Schöcklland Herbst 2025

## Biodiversitätsaktion 2025



Im Rahmen des LEADER-Projekts: „**Slow Region 2.0**“  
GSP 23-27 LEADER 77-05-Slow Region 2.0-11203 STM04-01/23

Die LEADER-Region Hügel-Schöcklland erstreckt sich über 13 Gemeinden – von Semriach bis St. Margarethen an der Raab, darunter die beiden heilklimatischen Kurorte St. Radegund bei Graz und Laßnitzhöhe. Mittels des Projekts zur Erhaltung von Streuobstwiesen, jenem Landschaftselement, das unsere Region am meisten prägt, wurden bislang schon mehr als 19.000 Obstbäume und Sträucher an die Bevölkerung weitergegeben. Auch heuer möchten wir wieder den RegionsbewohnerInnen die Möglichkeit bieten, **Obstbäume laut vorgegebener Liste** über uns zu beziehen, wobei es sich hier um eine **Wunschliste** handelt und wir nur je nach Verfügbarkeit die Bäume beziehen können (**keine Garantie – keine Bestellliste**). Sollte der Wunsch nicht möglich sein, wird eine Alternative angeboten.

Bitte unbedingt ausfüllen:	
Vor- und Nachname:	
Adresse:	
E-Mail:	
Handy-Nr. / Festnetz:	
Mitgliedsgemeinde:	

Ich bin LandwirtIn:	<input type="checkbox"/> ja*	<input type="checkbox"/> nein
ÖPUL-BezieherIn:	<input type="checkbox"/> ja*	<input type="checkbox"/> nein
Bio-Betrieb:	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
AMA-Nummer:		

\*falls ja, ist nachzuweisen, dass die Bäume nicht auf bereits durch ÖPUL oder andere Förderschienen geförderten Flächen angepflanzt werden. Diesfalls ist ein Nachweis über einen Flächenauszug zu erbringen. **Achtung! Unterstellung d. Ausnutzung einer Doppelförderung!**

Die Ausgabe der Bäume erfolgt voraussichtlich am Donnerstag, 06.11.2025 und Freitag, 07.11.2025 am Taggerhof, Hönigtaler Str. 30, 8301 Kainbach bei Graz. Für die Bearbeitung der Wunschliste ist es zwingend notwendig, dass Sie ihre Telefonnummer und/oder Ihre E-Mail-Adresse angeben. Andernfalls kann die Bestellung nicht bearbeitet werden.

Die ausgefüllte Liste können Sie entweder per E-Mail an [office@aron-event.at](mailto:office@aron-event.at) oder per Post an das Büro Hügel-Schöcklland, Hauptstraße 52, 8301 Laßnitzhöhe bis spätestens **30.07.2025** zurückschicken. Spätere Rückmeldungen werden nicht berücksichtigt.

Aufgrund der neuen Datenschutz-Grundverordnung müssen wir Sie bitten, die im Anhang befindliche Datenschutzerklärung zu unterzeichnen, damit wir Ihre Daten verwenden dürfen.

Verband zur Förderung der Regionalentwicklung im Hügel- und Schöcklland – LAG Hügel- und Schöcklland  
Hauptstraße 52 | 8301 Laßnitzhöhe | T 03133 30 686 | F 03133 30 686 – 90  
[office@huegelland.at](mailto:office@huegelland.at) | [www.huegelland.at](http://www.huegelland.at) | [www.schoecklland.at](http://www.schoecklland.at)

Raiffeisenbank Eggersdorf – Nestelbach | IBAN AT733825200000029686 | BIC RZSTAT2G252  
AMA Kennzahl 10731632 | ZVR 649074032 | Steuernummer 69 122/4323

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

 **WIR leben Land**  
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

 Das Land  
Steiermark  
→ Regionen

 Kofinanziert von der  
Europäischen Union

**Wunschliste:**

Die Obstbäume werden zum Großteil wurzelackt und als Halbstamm ausgegeben!

Äpfel	Preis in € pro Stück (brutto)	Menge	Mostbirne	Preis in € pro Stück (brutto)	Menge
Gelber Bellefleur	12,00 €		Hirschbirne	12,00 €	
Bohnapfel	12,00 €		Süßkirschen		
Boskoop	12,00 €		Burlat	12,00 €	
Champagner Renette	12,00 €		Hedelfinger Riesenkirsche	12,00 €	
Goldparmäne	12,00 €		Kordia	12,00 €	
Gravensteiner	12,00 €		Regina	12,00 €	
Ilzer Rosenapfel	12,00 €		Sauerkirschen		
Jonathan	12,00 €		Koröser	12,00 €	
Roter Herbstkalvill	12,00 €		Schattenmorelle	12,00 €	
Kronprinz Rudolf	12,00 €		Marille		
Krummstiel	12,00 €		Bergeron	12,00 €	
Lederapfel	12,00 €		Ungarische Beste	12,00 €	
Steirischer Maschanzker	12,00 €		Sauerkirschen		
Weißer Klarapfel	12,00 €		Koröser	12,00 €	
Welschbrunner	12,00 €		Schattenmorelle	12,00 €	
Zigeunerapfel	12,00 €		Marille		
Freiherr von Berlepsch	12,00 €		Bergeron	12,00 €	
Haslinger	12,00 €		Ungarische Beste	12,00 €	
Steirische Schafnase	12,00 €		Pfirsiche		
Zwetschken / Ringlotten / Mirabellen			Red Haven	12,00 €	
Bosnische Zwetschke	12,00 €		Weingartenpfirsich	12,00 €	
Ersinger Frühzwetschke	12,00 €		Quitte		
Hauszwetschke	12,00 €		Quitte	20,00 €	
Große grüne Ringlotte	12,00 €		Mispel		
Graf Althans Ringlotte	12,00 €		Mispel	20,00 €	
Mirabelle von Nancy	12,00 €		Wildobst		
Birnen			Apfel- oder Hundsrose	6,00 €	
Boscs Flaschenbirne	12,00 €		Indianerbanane	24,00 €	
Clapps Liebling	12,00 €		Elsbeere	18,00 €	
Conference	12,00 €		Maulbeere	18,00 €	
Gute Luise	12,00 €		Felsenbirne	9,50 €	
Nagowitzer	12,00 €		Kornelkirsche	18,00 €	

Verband zur Förderung der Regionalentwicklung im Hügel- und Schöcklland – LAG Hügel- und Schöcklland  
Hauptstraße 52 | 8301 Laßnitzhöhe | T 03133 30 686 | F 03133 30 686 – 90  
office@huegelland.at | www.huegelland.at | www.schoecklland.at

Raiffeisenbank Eggersdorf – Nestelbach | IBAN AT733825200000029686 | BIC RZSTAT2G252  
AMA Kennzahl 10731632 | ZVR 649074032 | Steuernummer 69 122/4323

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

**WIR leben Land**  
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

Das Land  
Steiermark  
Regionen

Kofinanziert von der  
Europäischen Union

## Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Ich stimme ausdrücklich zu, dass MEINE Daten – im Detail  
*Vor- und Nachname, Adresse, E-Mail, Handynr./Festnetz, Mitgliedsgemeinde, Fotografien,  
AMA-Nummer, Bio-Betrieb, ÖPUL-BezieherIn, LandwirtIn*

vom

**Verband zur Förderung der Regionalentwicklung  
im Hügel- und Schöcklland  
LAG Hügel- und Schöcklland  
Hauptstraße 52, 8301 Laßnitzhöhe**

zum Zwecke *der ordentlichen Stammdatenverwaltung und Dokumentation im Verband*

sowie ggf. durch die folgenden nachgelagerten Organisationen:

- *die Regionsgemeinden sowie die Stadt Graz*
- *das Land Steiermark*
- *dem Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen & Tourismus der Republik Österreich*
- *dem Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums der EU*
- *Aron-Event GmbH*

verarbeitet werden.

Diese Einwilligung kann ich jederzeit mittels Briefs an

**Verband zur Förderung der Regionalentwicklung im Hügel- und Schöcklland  
Hauptstraße 52, 8301 Lassnitzhöhe  
oder per E-Mail an [office@huegelland.at](mailto:office@huegelland.at)**

widerrufen werden.

Nähere Informationen zum Datenschutz unter <https://www.huegelland.at/datenschutz/>

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift

**Verband zur Förderung der Regionalentwicklung im Hügel- und Schöcklland – LAG Hügel- und Schöcklland**  
Hauptstraße 52 | 8301 Laßnitzhöhe | T 03133 30 686 | F 03133 30 686 – 90  
[office@huegelland.at](mailto:office@huegelland.at) | [www.huegelland.at](http://www.huegelland.at) | [www.schoecklland.at](http://www.schoecklland.at)

Raiffeisenbank Eggersdorf – Nestelbach | IBAN AT733825200000029686 | BIC RZSTAT2G252  
AMA Kennzahl 10731632 | ZVR 649074032 | Steuernummer 69 122/4323

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

 **WIR leben Land**  
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

 Das Land  
Steiermark  
Regionen

 Kofinanziert von der  
Europäischen Union



**NUR von Landwirt:innen auszufüllen:**



### **Erklärung der Nichtpflanzung der erhaltenen Bäume auf bereits geförderten Flächen**

Hiermit erkläre ich, (Vor- und Nachname) \_\_\_\_\_, dass ich die hier erhaltenen Bäume nicht auf bereits geförderten Flächen anpflanzen werde.

Bei Flächen, auf denen sich Streuobstbestände befinden, für die Förderungen aus dem österreichischen Umweltprogramm ÖPUL oder sonstige öffentliche Mittel bezogen werden, ist eine Unterstützung nicht möglich (Erhaltungspflicht von Streuobst ist Auflage für Ausgleichszahlungen).

Anbei befindet sich mein Nachweis über den Flächenauszug.

.....

Ort, Datum

.....

Unterschrift

---

**Verband zur Förderung der Regionalentwicklung im Hügel- und Schöcklland – LAG Hügel- und Schöcklland**  
Hauptstraße 52 | 8301 Laßnitzhöhe | T 03133 30 686 | F 03133 30 686 – 90  
office@huegelland.at | www.huegelland.at | www.schoecklland.at

Raiffeisenbank Eggersdorf – Nestelbach | IBAN AT733825200000029686 | BIC RZSTAT2G252  
AMA Kennzahl 10731632 | ZVR 649074032 | Steuernummer 69 122/4323

**Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union**

 **Bundesministerium**  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

 **WIR leben Land**  
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

 **Das Land**  
Steiermark  
Regionen





## Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen



### Im Blickpunkt

#### Die Sicherheit beim Radfahren entsteht nur im Miteinander!

Radfahren wird im Straßenverkehr immer populärer. Seit 10 Jahren wächst die Gruppe der Radfahrer. Leider steigen aber auch jährlich die Unfälle mit Radfahrern. Eine Zunahme, die stark auch mit dem anhaltenden E-Bike Boom zusammenhängt.

Die 33. StVO-Novelle zur Straßenverordnung liefert neue Richtlinien und Bestimmungen für Radfahrer, E-Biker und E-Scooter-Benutzer.

Was gilt es zu beachten – bleiben Sie dran!

🚲 Viele Radfahrer sind der Meinung dass, sie über den Schutzweg fahrend im Recht sind. Dem ist nicht so!

🚲 Radfahrende müssen sowohl das Fahrrad als auch den E-Scooter über den Schutzweg schieben.

🚲 Existiert eine Radüberfahrt, so muss diese benutzt werden. Ein Absteigen auf der Radüberfahrt ist nicht erlaubt.

🚲 Achten Sie auf Ihre Geschwindigkeit! Radfahrende müssen sich bei Verkehrsaufkommen mit einer maximalen Geschwindigkeit von 10km/h der Überfahrt nähern.

🚲 Das Nebeneinanderfahren von 2 Fahrrädern ist nur bei Straßenstrecken mit einer

30km/h-Beschränkung erlaubt.

🚲 Endet der Radweg und mündet in die Straße, so gilt das Reisverschlussprinzip! Sowohl der Radfahrende als auch der Autofahrer sind aufgefordert, auf einander zu achten und nicht auf sein Recht zu pochen!

**Suchen Sie den Blickkontakt mit den anderen Verkehrsteilnehmern und vermeiden Sie so einen Unfall!**



#### Wussten Sie schon...

- ✓ ... dass ein Radhelm bis zu 70% schwere Kopfverletzungen verhindern kann
- ✓ ... dass der Bremsweg mit einem E-Bike um vieles länger ist und daher die Gefahr schneller erkannt werden muss
- ✓ ... dass viele E-Scooter-Unfälle in der Dunkelheit und unter Alkoholeinfluss passieren.

#### Was gibt es aktuell?

- ✓ Kostenfreies Pro.E-Bike-Fahrsicherheitstraining –
- ✓ Schulaktion Toter Winkel

Mehr Information:  
[www.verkehr.steiermark.at](http://www.verkehr.steiermark.at)



Das Land  
Steiermark

→ Verkehr

## Information Klima- und Energiemodellregion – Registrierung zu Energiegemeinschaften ab sofort möglich!



**Energiewende**

gemeinschaftlich, intelligent in Umsetzung bringen!

© iStock/ KEM EEH



## INFORMATIONSBLETT STROMPREISE

Gültig ab 01.01.2025

In einer Energiegemeinschaft teure Netzgebühren sparen. Die Stromkosten setzen sich aus mehreren Teilen zusammen: dem Netztarif, dem Bezugspreis für Energie, sowie Steuern und Abgaben. Von 2024 auf 2025 haben sich vor allem die Netztarife maßgeblich erhöht. Als Mitglieder in einer Erneuerbaren-Energie-Gemeinschaft kann man sich 4,85 cent/kWh (excl. 20 % USt) an Netztarifen, Steuern und Abgaben sparen und auch als Einspeiser von besseren Tarifen profitieren.

### EINPEISEVERGÜTUNG (Betriebsführungsvertrag)

Preis den das Mitglied für den in seiner Anlage erzeugten, und von der EEG aufgrund des Betriebsführungsvertrags abgenommenen, Strom erhält:

**9,00** Cent pro kWh

Einspeisevergütung excl. 20 % USt.

### BEZUGSPREIS für Energie (Energiefiefervertrag)

Preis den das Mitglied für den, aufgrund des Energiefiefervertrag, bezogenen Strom an die EEG bezahlt:

**11,50** Cent pro kWh

Bezugspreis excl. 20 % USt.

### HINWEIS ZU BEZUGSPREIS<sup>2</sup>

Für die aus der Erneuerbaren-Energie-Gemeinschaft bezogene Arbeit reduzieren sich die gesetzlich geregelten (Netz-)Entgelte um -28%, sowie die Elektrizitätsabgabe um -1,5 Cent/kWh und der Erneuerbare-Förderbeitrag um -0,8 Cent/kWh. Diese Reduktionen werden in weiterer Folge auf der Abrechnung Ihres Netzbetreibers ausgewiesen. Berücksichtigt man diese Vorteile, ergibt sich ein Bezugspreis von:

**6,65** Cent pro kWh

Bezugspreis\* nach Ersparnissen excl. 20 % USt.

### EINMALIGER MITGLIEDSBEITRAG & KEINE LAUFENDEN KOSTEN

Für die Teilnahme an der Erneuerbaren-Energie-Gemeinschaft fällt einmalig ein symbolischer Betrag von 10 € für die Mitgliedschaft an. Danach fallen keine weiteren laufenden Kosten an. Die EEG verrechnet somit keinen Grundpreis je Zählpunkt! Achten Sie darauf bei Ihrem Preisvergleich! Ihr aktueller Stromliefer- und Abnahmevertrag bleibt unverändert. Auch hier lohnt sich ein Preisvergleich: <https://www.e-control.at/tarifkalkulator/#/>



1 Jede Preisperiode entspricht dem Kalenderquartal. Eine Preisperiode läuft daher vom 1. Jänner, 00:00 Uhr, bis zum folgenden 31. März, 24:00 Uhr („Jänner-Periode“), vom 1. April, 00:00 Uhr, bis zum folgenden 30. Juni, 24:00 Uhr („April-Periode“), vom 1. Juli, 00:00 Uhr, bis zum folgenden 30. September, 24:00 Uhr („Juli-Periode“), oder vom 1. Oktober, 00:00 Uhr, bis zum folgenden 31. Dezember, 24:00 Uhr („Oktober-Periode“). Die Preise für die folgenden Preisperioden werden nach den Vereinbarungen im Betriebsführungsvertrag bzw. Energieliefervertrag vereinbart.

2 Diese Vorteile kommen Ihnen im Rahmen der jährlichen Abrechnung des Netznutzungsentgelts durch den Netzbetreiber zugute. Die Preise wurden beispielhaft für Anschlüsse auf der NE7 errechnet.

\*Der Strompreis nach Ersparnis wurde beispielhaft auf Grund der zuletzt geltenden Höhe der Elektrizitätsabgabe und des erneuerbaren Förderbetrags und der aktuellen Netzgebühren gerechnet. Der tatsächliche Strompreis nach Ersparnis wird nach der Festlegung sämtlicher Parameter durch den Gesetzgeber aktualisiert.



## Berechnungsbeispiele wirtschaftlicher Vorteil mit EEG

Haushalt mit einem Stromverbrauch von 4 500 kWh/Jahr & Bezugspreis von € 18 Cent/kWh:

**Ersparnis Strombezug mit EEG von € 169,80** pro Jahr

excl. 20 % USt.

Haushalt mit einem Stromverbrauch von 4 500 kWh/Jahr & Bezugspreis von 18 Cent/kWh inkl. Überschuss PV-Anlage mit 10 kWp & durchschnittlicher OeMAG Einspeisevergütung von 6,3 Cent/kWh:

**Ersparnis Strombezugs mit EEG von € 56,60** pro Jahr

**Mehrerlös Stromvermarktung mit EEG € 124,20** pro Jahr

excl. 20 % USt.

Klein- und Mittelunternehmen mit einem Stromverbrauch von 90 000 kWh/Jahr & Bezugspreis von 14 Cent/kWh:

**Ersparnis Strombezug mit EEG von € 1.956,-** pro Jahr

excl. 20 % USt.

## GEMEINSAM STÄRKER

Eine Erneuerbaren-Energie-Gemeinschaft ist der Zusammenschluss von Privathaushalten, lokalen Behörden sowie kleinen und mittleren Unternehmen zur gemeinsamen Erzeugung sowie zur Nutzung von Energie. Oberstes Ziel sind attraktive und stabile Preise für alle Mitglieder. Die Erneuerbaren-Energie-Gemeinschaft ist professionell und regional gemanagt.

## JETZT REGISTRIEREN!



## 50 Jahre Kinderbetreuung Kainbach bei Graz

Herzliche Einladung zum

**TAG DER OFFENEN TÜR**

**Montag, 14. April 2025, 15:00 - 17:30 Uhr**

Werfen Sie einen Blick in unsere Räumlichkeiten und die 50-jährige Geschichte unserer Kinderbetreuungseinrichtung.



**Korrigierter Termin**  
**Aktion Saubere Steiermark 2025 –**  
**Samstag, den 26.04.2025**

Leider ist uns bei den Terminplanungen 2025 ein Fehler unterlaufen. Wir haben das Osterwochenende übersehen und so fälschlicherweise am 19.04.2025 den Termin für die „Aktion Saubere Steiermark“ gewählt. Dieser Termin wird nun um eine Woche verschoben und findet am Samstag, den 26.04.2025 statt.

In diesem Jahr möchten wir wieder gemeinsam einen Beitrag leisten, um unsere Wiesen und Wälder neben den Straßen vom Müll zu befreien. Wir werden daher am Samstag, den 26.04.2025, in Zusammenarbeit mit der Berg- und Naturwacht Kainbach bei Graz sowie der Freiwilligen Feuerwehr Kainbach bei Graz, eine Geländereinigung organisieren. Ziel dieser Säuberungsaktion ist es, alle Straßenböschungen im Gemeindegebiet von Müll zu befreien. Das Altstoff-

sammelzentrum (kurz ASZ) wird an diesem Tag auch zur Anlieferung geöffnet, eine Einfahrt ist jedoch nur nach entsprechender vorheriger Terminvereinbarung per App, über Homepage oder telefonisch im Gemeindeamt möglich.

**Wir ersuchen alle interessierten Gemeindebürger\*innen bis Donnerstag, 17. April 2025 um telefonische Kontaktaufnahme im Gemeindeamt unter 0316/ 301010.**

Anhand der Rückmeldungen werden wir dann die Begehungstouren im Gemeindegebiet planen und die Sammelsäcke zustellen.

Selbstverständlich wird, wie gewohnt, für eine Verpflegung aller teilnehmenden Gemeindebürger\*innen gesorgt.



**KOSTENLOSE BERATUNG IM GEMEINDEAMT:**  
(telefonische Voranmeldung – Terminvereinbarung erforderlich!):

**BAUBERATUNG:**  
zweimal im Monat ab 16:00 Uhr

**SPRECHSTUNDE DES NOTARS:**  
zweiter Donnerstag des Monats ab 16:00 Uhr

**ÖFFNUNGSZEITEN GEMEINDEAMT:**

Montag, Mittwoch und Freitag jeweils von 8:00 bis 12:00 Uhr  
Dienstag und Donnerstag jeweils von 8:00 bis 10:00 und von 15:00 bis 18:00 Uhr

**ÖFFNUNGSZEITEN POSTPARTNERGESCHÄFTSSTELLE:**

Montag bis Freitag jeweils von 8:00 bis 10:00 Uhr und von 15:00 bis 17:00 Uhr

**SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS:**

Dienstag und Donnerstag jeweils von 16:00 bis 18:00 Uhr

**ÖFFNUNGSZEITEN ASZ – Sperrmüllsammlung:**

Einmal im Monat in der Zeit von 07:30 bis 12:00 und 13:00 bis 17:45 Uhr, **Terminvereinbarung per App, über Homepage oder telefonisch**

Kommende Termine: 11.04. \*\*26.04.\*\* (Frühjahrsputz – Samstag 8-13 Uhr), 09.05., 20.06., 11.07., 08.08., 12.09., 10.10., 14.11. und 12.12.2025

Der Gemeindevorstand:

Gemeindegassier:

(Alois Höfer)

Bürgermeister:

(Ing. Matthias Hitl)

Vizebürgermeister:

(Johann Bloder)